

„FCG Gallery presenting Lutz Huelle“ in der Halle am Berghain

Highlight der Berlin Fashion Week

Berlin, 7. Juli 2018

Der Fashion Council Germany (FCG) veranstaltete am 6. Juli 2018 mit der "FCG Gallery presenting Lutz Huelle" erneut das Highlight der Berlin Fashion Week. Nach dem FASHION HAB im Januar 2018 setzte der FCG wieder ein kraftvolles Zeichen, um den Modestandort Berlin zu stärken.

In der einzigartigen Atmosphäre der Halle am Berghain sahen mehr als 300 deutsche und internationale Gäste eine Auswahl aktueller Lutz Huelle Looks - im Zusammenspiel mit der Architektur der Location eine atemberaubende Kombination.

Lutz Huelle, ursprünglich aus Remscheid, arbeitete nach seinem Modestudium an der Central St. Martins in London drei Jahre bei Martin Margiela, bevor er schließlich sein weltweit erfolgreiches Modehaus in Paris gründete. Der Fashion Council Germany ist stolz darauf, erneut ein herausragendes deutsches Modetalent für die Berlin Fashion Week in der Halle am Berghain präsentiert zu haben.

Die erste FCG Gallery ist Auftakt einer neuen Veranstaltungsreihe des Fashion Council Germany, die in 2019 Fortsetzung finden wird.

Lutz Huelle

„Ich freue mich sehr, vom Fashion Council Germany eingeladen zu werden, um zur Berlin Fashion Week in der legendären Halle am Berghain zu präsentieren. Als gebürtiger Deutscher bin ich stolz darauf, nach Berlin zurückzukehren - eine unglaubliche Stadt voller Kreativität und Inspiration. Die Idee, keine Grenzen zu haben und offen für die Welt zu sein, war immer Teil meiner Kollektion. Ich bin begeistert, dass ich dies hier in der Stadt zeigen darf, die für mich genau diese Dinge verkörpert.“

Gern stellt der Fashion Council Germany Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung zur Verfügung: <https://we.tl/waKjxCiX2c> (Fotocredit: Fashion Council Germany).



Fashion Council Germany (FCG)

Der Fashion Council Germany ist die Interessensvertretung für Mode „designed in Germany“. Im Januar 2015 auf Initiative nationaler Branchenexperten in Berlin gegründet, setzt sich der Fashion Council Germany für deutsches Modedesign als Kultur- und Wirtschaftsgut ein und fördert Designnachwuchs aus Deutschland. In Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung startete der FCG sein Förderprogramm für deutsche Designtalente 2016. Besonderes Augenmerk liegt neben dem Bereich der Nachwuchsförderung auch auf Education, Sustainability und Fashion Technology. Vor diesem Hintergrund leistet der Council essentielle Lobbyarbeit in Politik, Wirtschaft und Kultur, bemüht sich um die Sichtbarkeit und betont die globale Relevanz des deutschen Modedesigns im In- und Ausland.

Zusammen mit Christiane Arp (Editor-in-Chief Vogue Germany) stehen John Cloppenburg (Mitglied der Unternehmensleitung Peek & Cloppenburg KG Düsseldorf), David Fischer (CEO & Publisher Highsnobiety), Inga Griese (Editor-in-Chief ICON/ICONIST), Sung-Joo Kim (Founder and Chief Visionary Officer, Sungjoo Group and Chairperson, MCM Holding AG), Christina Oster-Daum (Geschäftsführung Cosnova GmbH) und Dirk Schönberger (Creative Director Adidas AG) dem FCG als Mitglieder des Präsidiums vor.

Den Vorstand des Fashion Council Germany bilden Marie-Louise Berg, Inhaberin Berg Communications Berlin, Mandie Bienek, Geschäftsführerin Press Factory, Claudia Hofmann, Freelance Creative Director, sowie Marcus Kurz, Geschäftsführer der Agentur Nowadays, und Anita Tillmann, Managing Partner PREMIUM Group. Im Dezember 2017 wurde Scott Lipinski als „Besonderer Vertreter“ bestellt und leitet seither das operative Geschäft in der Position des Managing Directors.

Weitere Informationen zum FCG finden Sie auf www.fashion-council-germany.org

Pressekontakt

FakePR - Münzstraße 15 - 10178 Berlin - Germany
Fon +49 (0) 30 4000 6540

Clare Langhammer - clare.langhammer@fashion-council-germany.org
Mike Langhammer - mike.langhammer@fashion-council-germany.org

